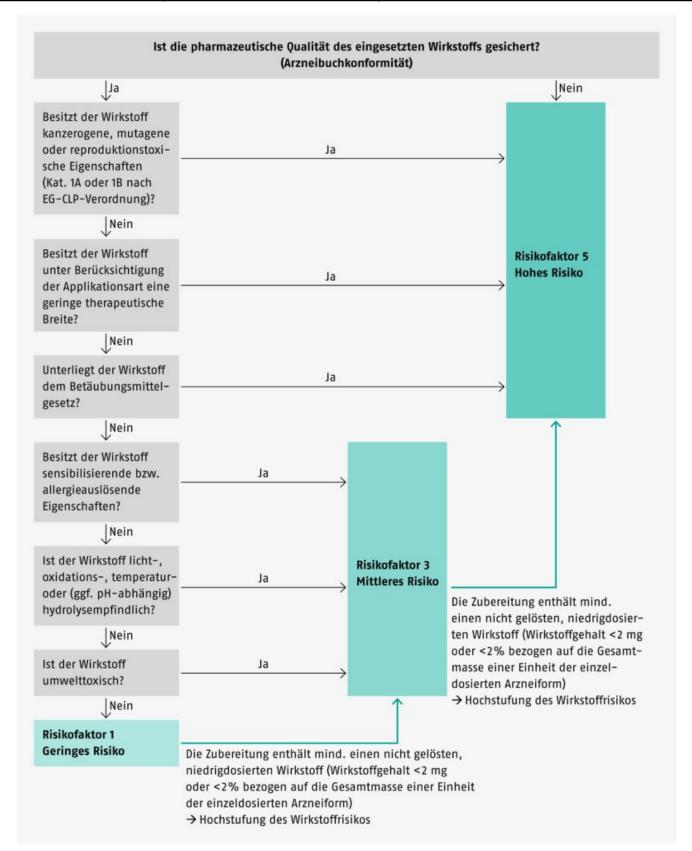
Burg Apotheke	Herstellung Spagyrik Her			Herstellungs-und Prüfprotokoll						
Nebraer Str.2 06268 Querfurt										
034771 22337 info@burg-apo-qft.de										
www.burg-apo-qft.de										
			Hei	rstellung	gs- und Pri	ifprot	tokoll			
Präparat		ı								
Datum der Herstellung		Bezei	chnung Chargengröß		größe	Chargen-Nr. des Präparates				
13.09.2024		Hyper	tonie 1 x 30 ml			1-14092024				
Name des Verordnenden:										
Ausgangsstoffe										1
Bezeichnung			Soll-Einwaage Chargen-		gen-/	Prüf-Nr.		Ist-Einwaage	Namenszeichen	
Viscum album spag. Zimpel D2			6 ml							
Yohimbe spag. Zimpel D2			6 ml							
Coffea spag. Zimpel D2			3 ml							
Crataegus spag. Zimpel D2			6 ml							1
Imperatoria ostruth. spag. Zimpe	l D2		6 ml							
Piper methysticum spag. Zimpel	D2		3 ml							
Herstellungsvorschrift										
Nach Abmessen per Meß-Zylinder	werde	en die E	ssenzen	ı in einei	m Becherg	as ve	rmischt u	nd d	anach in Flaschen	mit Sprühaufsatz
abgeruiit.	abgefüllt.									
In-Prozesskontrollen Die hergestellte Mischung ist klar										
Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen □ Ja										
Prüfung des Endproduktes nach HAB										
Farbe:	Farbe:									
Geruch:										
Homogenität:	Homogenität:									
Schwebstoffe:										
Geschmack:										
Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert ⊠ Ja □ Nein										
Plausibilität: ☑ Ja ☐ Nein										
Verpackung: Braunglasflasche Aufbewahrung: Trocken, bei Raumtemperatur										
Haltbarkeit: 1 Jahr										
Herstellung und Prüfung durchgeführt:			Freigabe durch Apotheker:							
Datum:				Datum:						
Unterschrift:			Unterschrift:							

Burg Apotheke	Herstellung Spagyrik	Prüfanweisung für die Spagyrik
Nebraer Str.2		
06268 Querfurt		
034771 22337 info@burg-apo-qft.de		
www.burg-apo-qft.de		
	Prüfanweisung für die Spagyrik gei	näß § 8 Abs.3 ApBetrO
Name:	3 . 5,7 3	•
Risikobewertung (siehe separates F	Formular)	
⊠ niedriges Risiko		
☐ mittleres Risiko		
☐ hohes Risiko		
Probenentnahme:		
Probenentianne.		
Durchzuführende Prüfungen (Prüfmethode nac		
Prüfkriterium	Art der Prüfung Zuläs:	sige Soll- und Grenzewerte
Farbe	visuell	
Geruch	olfaktorisch	
Homogenität	visuell	
Schwebeteilchen	visuell	
Geschmack	gustatorisch	
Sonstige Anweisung: (z.B. Arbeitsschutz)		
Prüfanweisung freigegeben:		
Datum:		
Unterschrift des Apothekers:		

Burg Apotheke	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Nebraer Str.2		
06268 Querfurt		
034771 22337		
info@burg-apo-qft.de		
www.burg-apo-qft.de		

Risikobeurteilung für Defekturarzneimittel Modifiziert nach Resolution (M/ResAP(2011)) des Europarats Defekturarzneimittel: Applikationsart: Inhaltsstoffe Viscum album spag. Zimpel D2 6 ml Yohimbe spag. Zimpel D2 6 ml Coffea spag. Zimpel D2 3 ml Crataegus spag. Zimpel D2 6 ml Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2 6 ml Piper methysticum spag. Zimpel D2 3 ml Flüssige Arzneiformen Feste, oral applizierte Feste, rektal oder vaginal Halbfeste Arzneiformen Faktor (einschl. Augentropfen) in Arzneiformen (z.B. Kapseln) applizierte Arzneiformen oder Teemischungen (z.B. Suppositorien) in Stück üblichen Packungseinheiten in Stück in Gramm > 3.000 > 180.000 > 60.000 > 300.000 1.500 - 3.000 90.000 - 180.000 30.000 - 60.000 150.000 - 300.000 1 750 - 1.499 45.000 - 89.999 15.000 - 29.999 75.000 - 149.999 2 150 - 749 9.000 - 44.999 3.000 - 14.999 15.000 - 74.999 < 150 < 9.000 < 3.000 < 15.000 Applikationsart und Darreichungsform 4 Ophthalmika in der Chirurgie oder bei traumatischen Verletzungen Inhalanda Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (steril) 1 Topisch applizierte Darreichungsformen (steril) Ophthalmika am unverletzten Auge Enteral bzw. vaginal applizierte Darreichungsformen (unsteril) Teemischungen Topisch applizierte Darreichungsformen (unsteril) Inhärente Risiken des Wirkstoffs Faktor Inhärente Risiken des Wirkstoffs Bei der Einstufung des Risikos eines Wirkstoffs werden mindestens folgende Kriterien berücksichtigt: pharmazeutische Qualität (Arzneibuchkonformität), Kanzerogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität, Hohes Risiko 3 Mittleres Risiko therapeutische Breite, Betäubungsmittel, Allergierisiko, Umwelttoxizität, Stabilität (Licht, Sauerstoff, Temperatur, pH-Wert), Dosierung Geringes Risiko Faktor Herstellungsprozess Aseptische Herstellung Aseptische Herstellung mit Sterilisation im Endbehältnis 3 Befüllen von Kapseln 1 Gießen von Suppositorien/Ovula Lösen und Mischen Verdünnen 1 Abfüllen nicht steriler Zubereitungen Mengenverhältnis der inner- bzw. außerhalb der herstellenden Apotheke Faktor abgegebenen Packungseinheiten Abgabe ausschließlich außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe von mehr als 75 % außerhalb der herstellenden Apotheke 1 Abgabe von mehr als 50 % außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe von mehr als 25% außerhalb der herstellenden Apotheke Abgabe hauptsächlich in der herstellenden Apotheke 1 Gesamtrisikoscore Risikoklasse 1 x 1 x 1 ☐ mittel (Gesamtrisikoscore 30 - 100) □ hoch (Gesamtrisikoscore > 100)

Burg Apotheke	Herstellung Spagyrik	Risikobeurteilung für die Spagyrik
Nebraer Str.2		
06268 Querfurt		
034771 22337		
info@burg-apo-qft.de		
www.burg-apo-qft.de		



Burg Apotheke Nebraer Str.2 06268 Querfurt 034771 22337 info@burg-apo-qft.de www.burg-apo-qft.de	nerstellung spagyrik	ners	tenungsanweisung für die spagyrik				
		•					
schritt 1: Plausibilität prüfen							
Plausibilitätsprüfung durchführen	1						
Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch							
schritt 2: Gefährdungseinschätzt	ung						
Die Gefährdungseinschätzung er	folgt modifiziert anhand der Resolut	ion (N	M/ResAP(2011)) des Europarates.				
Siehe Protokoll vom Durchgeführt durch							
_	Schritt 3: Herstellungsort und Herstellungsutensilien						
Herstellungsort:		Rezep	Rezeptur				
		Messzylinder Becherglas					
schritt 4: Hygiene-/ Arbeitsschut	zmaßnahmen						
einfache Händedesinfektion:							
Mundschutz (OP-Maske):							
schritt 5: Arbeitsplatzvorbereitung und organisatorische Maßnahmen							
Reinigung und Desinfektion aller Oberflächen und Geräte							
Schritt 6: Einzusetzende Ausgangsstoffe							
Viscum album spag. Zimpel D2							
Yohimbe spag. Zimpel D2							
Coffea spag. Zimpel D2							
Crataegus spag. Zimpel D2							
Imperatoria ostruth. spag. Zimpel D2							
Piper methysticum spag. Zimpel D2							

Burg Apotheke	Herstellung Spagyrik	Herstellungsanweisung für die Spagyrik
Nebraer Str.2		
06268 Querfurt		
034771 22337		
info@burg-apo-qft.de		
www.burg-apo-qft.de		

schritt 7: Defektur herstellen (Festlegung der einzelnen Arbeitsschritte)

Herstellungsschritte:

- 1. Abmessen der einzelnen Essenz mit einem Meß-Zylinder
- 2. Umfüllen in ein Becherglas
- 3. Abmessen weiterer Essenzen It. Schritt 6, jeweilige Wiederholung Punkt 1 und 2 $\,$
- 4. Abfüllen der Mischung in Braunglasflaschen mit Sprühaufsatz

schritt 8: Defektur (nach §38 AMG) abfüllen

Packmittel: Als Packmittel ist eine Braunglasflasche mit Sprühaufsatz zu verwenden.

Größe des Packmittels: 30 ml oder 50 ml

schritt 9: Kennzeichnung - Gefäß etikettieren	Beispieletikett	
Auf dem Etikett muss vermerkt werden: • Verfall • Herstellungsdatum • Chargennummer • Inhaltsstoffe nach Art und Menge • Gesamtmenge • Art der Anwendung • Dosierung	Hypertonie Mesepk Nr. Har 15 Inhalt: mi Inh	

Weiterhin sind aktuell geltende Vorschriften zur Etikettierung zu beachten.

Schritt 10: Freigabe der Herstellungsanweisung durch eine/n Apotheker/in
Datum:
Unterschrift